

KAPFENBERG

S P O R T I N D U S T R I E L E B E N



Wir sind Feuerwehr

Über 12.000 Aktive und Fans aus Österreich und dem benachbarten Ausland erlebten beim Bundesfeuerwehrleistungsbewerb 2016 Kapfenberg von seiner besten Seite.



An einen Haushalt - Pbb. Amtliche Mitteilung 01A02469
Verlagsplatz 8605 Kapfenberg, Erscheinungsort Kapfenberg Nr. 8
Oktober 2016, Jahrgang 68



BÜRGER

Gemeinde befragte ihre Bürger ... 3

GEMEINDE

Kapfenberg Blumenstadt Nr. 1 ... 4

FEUERWEHR

Favoritensieg in Kapfenberg ... 5

INFRASTRUKTUR

Beste Lernbedingungen ... 6

UNTERNEHMEN

30 Jahre Foto Reisinger ... 7

Straßen bleiben in Schuss ... 7

ARBEIT

Hilfe in schwierigen

Lebenslagen ... 8

Gesund am Arbeitsplatz ... 8

Für öffentliche

Dienstleistungen ... 8

GENERATIONEN

Echte Freunde ... 9

SERVICE

Lärmschutzverordnung ... 10

Bürgerservice-Sprechtag ... 10

STADTWERKE

Frohe Kunde vom

guten Kunden! ... 11

Karrierestart für vier

neue Lehrlinge! ... 11

NEUES

Geburten, Ehe, Alters- und Eheju-

bilare, Sterbefälle, Ärzte- und

Apothekendienst usw. ... 12 - 14

VERANSTALTUNGEN

Tipps & Termine ... 15 - 16

Sport ... 17

Kultur ... 18 - 19

Event ... 20

Liebe Kapfenbergerinnen und Kapfenberger!



Die ganze Stadt ist noch immer beeindruckt von den positiven Ereignissen des Bundesfeuerwehrleistungsbe-
werbes. Ich habe schon in einem Vorwort darauf hingewiesen, dass diese Veranstaltung die sehenswerteste und größte in der zweiten Hälfte dieses Jahrzehntes in unserer Region sein wird. Die Erwartungen wurden aber bei weitem noch übertroffen. Sportliche Höchstleistungen durch die rund 365 Teams, begeisterte Fans, Zuseher und Feuerwehrkameraden, eine organisatorische Meisterleistung unserer Kapfenberger Feuerwehren, Herzblut und Hilfsbereitschaft von hunderten freiwilligen Helferinnen und Helfern werden diese Tage in die Annalen der Stadt eingehen lassen.

Wir als Stadt freuen uns, die Region hat ein touristisches Highlight erlebt und für das Image der Region Obersteiermark und unsere Heimatstadt Kapfenberg waren diese Tage eine unbezahlbare Werbung. **Danke an unsere Feuerwehren und alle freiwilligen Helferinnen und Helfer. An diesem besagten Wochenende war ganz Kapfenberg Feuerwehr.**

Liebe Kapfenbergerinnen und Kapfenberger, ein Leitsatz unserer Stadt lautet „Die Stadt sieht sich als eine der modernsten und innovativsten High-Tech Industriestädte und als Motor der Obersteiermark mit einem umfassenden Technologie- und Dienstleistungsangebot, besten Infrastruktureinrichtungen und erstklassigen zukunftsorientierten Ausbildungsstätten.“

Unsere Wirtschaftsdaten sind tatsächlich mehr als überzeugend:

- **1,5 Milliarden Euro Wertschöpfung (50% Industrie)**
- **600 Millionen Euro Kaufkraft**
- **100.000m² Einkaufsfläche**
- **25.500 Einwohner (HWS + NWS)**
- **14.000 Arbeitsplätze, 1.250 Firmen**

Dazu kommen die Investitionen der letzten 2 Jahre. Allein bei den Großinvestoren sind das 77 Millionen Euro (ohne Stadtgemeinde). Was sich für die Zukunft tun wird, davon werden wir noch häufig berichten. Denn für die nächsten Jahre sind enorme Investitionen geplant. All das hat auch dazu geführt, dass von den 225 bearbeiteten Projekten durch unser Standortmanagement 81 erfolgreiche Projekte abgeschlossen werden konnten, was gleichbedeutend ist mit Firmenansiedlung und Zuwachs von 470 Arbeitsplätzen von 2014 bis 2016.

Ich persönlich sehe diese Entwicklung aber auch als Auftrag, Kontinuität und Innovation weiter in den Vordergrund zu stellen sowie ein ausgewogenes soziales Handeln nicht aus dem Auge zu verlieren. Trotz mancher Störaktionen steht das Gemeinsame vor dem Trennenden. Für unser Kapfenberg.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst,
Ihr Bürgermeister Ing. Manfred Wegscheider

Redaktionsschluss

für die Ausgabe November 2016: **Montag, 10. Oktober 2016**

Für Ihre Ankündigungen: **Telefon: 22 5 01-1011**

E-Mail: florian.zimmer@kapfenberg.gv.at oder eva.steinrieser@kapfenberg.gv.at

Impressum: Erscheint nach Bedarf. Kostenlose Abgabe. Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Kapfenberg, Rathaus, 8605 Kapfenberg. Hersteller: Druckerei Bachernegg GmbH, 8605 Kapfenberg. Red. Leitung: Helmut Pekler. Redaktion: Eva Steinrieser, Florian Zimmer, Öffentlichkeitsarbeit. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Wegscheider. Blattlinie: Informationen allgemeinen und öffentlichen Charakters. Gedruckt auf Magnoprint, umweltfreundlich, chlorfrei gebleicht. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.



AMTSBLATT KAPFENBERG IMMER APP TO DATE

Mit der Amtsblatt App kein Problem! Die App ist für Apple (App Store) sowie Android (Google Play) für Ihr Smartphone bzw. Tablet kostenlos erhältlich. Suchen Sie in Ihrem Store einfach nach „Amtsblatt Kapfenberg“.



Kapfenberg ist permanent bestrebt, eine schöne Stadt mit starkem Bürgerservice und hoher Sicherheit zu sein.

Gemeinde befragte ihre Bürger

2001 stellte die Firma Systemcert der Stadtgemeinde Kapfenberg die ISO 9001-Zertifizierungs-urkunde aus. Ein wesentlicher Bestandteil der ISO 9001:2008 ist die kontinuierliche Verbesserung. Um eine Weiterentwicklung der Verwaltung zu gewährleisten, ist es wichtig, die Kundenwünsche zu ermitteln, um die Kundenzufriedenheit sicherzustellen.

Bereits mit der großen Verwaltungsreform 1996 begann die Stadtgemeinde Kapfenberg mit dem Aufbau eines nachhaltigen Qualitätsmanagementsystems. Ziel war es, die kommunalen Dienstleistungen den Bürgern kundennäher, effizienter und qualitätsorientierter anbieten zu können. In einer modernen Dienstleistungsgesellschaft haben die Menschen ein Recht auf bestmögliches und rasches Service. Daran hat sich seit damals nichts geändert.

Um die allgemeine Stimmung, die Wünsche und Kritikpunkte der Kunden zur Verwaltung zu erfahren, lässt die Stadtgemeinde seit dem Jahr 2012 im 2-Jahres-Rhythmus durch eine externe Firma telefonische Kundenbefragungen durchführen. Daneben gibt es in ausgewählten Bereichen der Stadtverwaltung (z.B. Kindergärten, Musikschule, Bücherei etc.) ebenfalls regelmäßig kleinere Kundenbefragungen.

Die letzte große telefonische Kundenbefragung zum The-

ma Verwaltung fand dieses Jahr im Juni statt. Dabei wurden 300 Bürger befragt. Die Ergebnisse geben Aufschluss über den derzeitigen Ist-Stand sowie über die Soll-Vorstellungen und zeigen vor allem auch die Entwicklung der Stadtverwaltung aus Kundensicht.

Starke Kundenorientierung

Für uns als Stadtverwaltung von besonderem Interesse waren natürlich die Fragen hinsichtlich der Kundenorientierung. Beispielsweise wurden Themen wie die Verständlichkeit der erteilten Auskünfte, die rasche, freundliche und kompetente Beratung durch die Mitarbeiter abgefragt. Dabei hat sich ein sehr erfreuliches Ergebnis ergeben. Den Mitarbeitern der Stadtverwaltung wird von den Bürgern ein ausgesprochen gutes Zeugnis ausgestellt. So attestieren diese, dass die Mitarbeiter im Rathaus für die Anliegen der Kunden Interesse zeigten, sich ausreichend Zeit genommen haben, sachkundig waren, ebenso, dass diese klare Ant-

worten gegeben haben, sich um eine Lösung bemüht haben und dass sie höflich und zuvorkommend waren. Es fand auch eine Befragung zum Thema „Was verbinden Sie mit der Stadt Kapfenberg“ statt. Hier ging es vor allem darum, eine Rückmeldung von der Bevölkerung zu bekommen, ob der eingeschlagene Weg der Stadt Kapfen-



berg auch wahrgenommen wird. Ebenso wurden im Rahmen dieser Kundenbefragung die Zufriedenheit mit bestimmten, von der Stadtverwaltung Kapfenberg durchgeführten Dienstleistungen abgefragt. Diese betrafen Themen wie beispielsweise Straßenreinigung, die Wohnzufriedenheit, den Blumenschmuck und das Kulturangebot.

Hohe Zufriedenheit

Am zufriedensten sind die Kunden mit dem Blumenschmuck der Stadt, gefolgt vom Kulturangebot sowie dem Angebot in der Stadtbücherei. Der wohl größte Handlungsbedarf aus Befragten-sicht liegt jedoch nach wie vor im Bereich der Innenstadtentwicklung, welcher ihrer Meinung nach zu priorisieren wäre. Aus Sicht von 40% der Befragten hat sich die Kundenorientierung der Stadt in den letzten Jahren verbessert, 55% sehen keine Veränderung, nur lediglich 5% attestieren eine Verschlechterung. Die Stadtgemeinde ruht sich jedoch nicht auf ihren Lorbeeren aus. Die Ergebnisse der Kundenbefragung werden in verschiedenen Gremien der Stadtverwaltung im Detail besprochen und diskutiert und dienen als Grundlage für weitere kontinuierliche Verbesserungen im Sinne einer größtmöglichen Kundenzufriedenheit. **Abschließend sei noch einmal allen Bürgern, die sich an der Befragung beteiligt haben, ein großer Dank ausgesprochen.**

Kapfenberg Blumenstadt Nr.1

Unter dem Motto „Anno dazumal“ wurde heuer in Kapfenberg der Blumenschmuck gestaltet – mit Erfolg. Zum 4. Mal hintereinander konnte man den Titel der schönsten Blumenstadt der Steiermark ergattern.

Distel, Stockrose, Ringelblume und Co. zieren heuer ganz im Zeichen von Großmutter's Garten die Stadt Kapfenberg. Die 25 Gärtnerinnen und Gärtner der Stadtgärtnerei hegen und pflegen die über 60.000 Pflanzen Tag für Tag in mühevoller Handarbeit. Das machte sich bei der Siegerehrung des 57.

Blumenschmuckbewerbs in Großwilfersdorf bezahlt: Man durfte zum 4. Mal in Folge die höchste Auszeichnung, fünf „Floras“, in der Kategorie „Schönste Stadt“ entgegennehmen. „Der größte Dank gilt meinen Helferinnen und Helfern, die jedes Jahr dafür sorgen, dass die Stadt wort-

wörtlich erblüht.“ freut sich Petra Leichtfried, Leiterin der Kapfenberger Stadtgärtnerei. Auch für Vize-Bürgermeister Friedrich Kratzer und Stadtamtsdirektor Christian Theiß ist die Verleihung dieser Auszeichnung eine Ehre und man ließ es sich nicht nehmen, bei der Siegerehrung dabei zu

sein. Im nächsten Jahr will man den 5. Sieg en suite anstreben, was bedeuten würde, dass der Stadt Kapfenberg die begehrte „goldene Flora“ verliehen wird.



Gratulation an die Stadtgemeinde für den tollen Blumenschmuck.



Schöne Blumenstadt.



Neuer Mehrzwecksaal beim Rathaus

Mit einem Festakt und einer Gemeinderatssitzung erfolgte noch im September die Eröffnung des neuen Mehrzwecksaals am Koloman-Wallisch-Platz. Nach knapp acht Monaten Umbauzeit freuten sich Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer und Bürgermeister Manfred Wegscheider, die Räumlichkeiten eröffnen zu dürfen. In weiterer Folge sind bei diesem Objekt (Koloman-Wallisch-Platz 8) im hinteren Bereich auch noch Wohnflächen geplant. Ebenerdig findet das Lokal „Palmaris“ großen Zuspruch.

Favoritensieg in Kapfenberg

Die sieben Kapfenberger Feuerwehren, Stadt, Hafendorf, Arndorf, Diemlach, Parschlug, Göritz-Pogier und Böhler waren von 9. bis 12. September im Dauereinsatz. Drei Tage stand Kapfenberg im Zeichen des Bundesfeuerwehr-Leistungsbewerbes.

3.630 Florianis aus ganz Österreich und dem benachbarten Ausland nahmen an diesem Großereignis teil. Monatelang wurde hart trainiert, um den simulierten Löschangriff in rund 30 Sekunden über die Bühne zu bringen. Tausende Fans sorgten mit Trommeln und Trompeten für super Stim-

mung im Franz-Fekete-Stadion. Neben Bürgermeister Manfred Wegscheider und Vizebürgermeister Fritz Kratzer waren zahlreiche Ehrengäste, wie Bundesminister Wolfgang Sobotka, Bundesminister Jörg Leichtfried, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Landeshauptmann-Stellvertreter

Michael Schickhofer, Landesrat Johann Seitinger und Nationalrat Erwin Spindelberger vertreten.

Wie vor vier Jahren in Linz war auch heuer in Kapfenberg die Feuerwehr St. Martin im Mühlkreis (Oberösterreich) unschlagbar. Der Favorit dominierte in der Königsdisziplin

„Bronze A“ mit 28,42 Sekunden. Auch in der Klasse „Silber A“ ging St. Martin als Bundessieger vom Platz. Begleitet wurde dieses Veranstaltungshighlight von einem tollen Rahmenprogramm, wie beispielsweise der Fachausstellung in der Eishalle und Live-Musik im Festzelt.



Beste Lernbedingungen

Die Stadtgemeinde Kapfenberg ist Erhalter aller Kapfenberger Pflichtschulen und Kindergärten, sowie der Fachhochschule. Aus diesem Grund werden jährlich große Summen zur Instandhaltung im Budget vorgesehen.

Alles in allem beläuft sich dieser Betrag heuer bei den Schulen, Kindergärten und der Fachhochschule auf knapp 800.000 Euro. Mit diesen Sanierungen gewährleistet man beste Voraussetzungen für die Entwicklung unserer Kindergartenkinder, Schüler und Studenten. Sozusagen eine Investition in die Zukunft Kapfenbergs. Zwei der größten Vorhaben, die heuer umgesetzt wurden, sind die Errichtung einer Nachmittagsbetreuung in der Dr. K. Renner

Schule (150.000,- Euro) und die Sanierung der Duschräume im Turnsaal der NMS-Stadt (79.000,- Euro).



Neue Küche für die VS Dr. Renner



Beim Kindergarten Schirmitzbühel wurde ein Gruppenraum neu gestaltet.



Der Kindergarten Hochschwabsiedlung hat jetzt eine gemütliche Ecke mit Sternenhimmel.



Aus unserer Stadtgeschichte

Blick auf Böhler

Vor 50 Jahren, im Herbst 1966, war Böhler Kapfenberg bereits ein Technologieunternehmen von Weltrang. Mit der möglichen Großinvestition genau auf diesem Areal in Redfeld wird Böhler Edelstahl dann über das modernste Stahlwerk der Welt verfügen.

30 Jahre Foto Reisinger

1960 in der Breitenau geboren kam Helmut Reisinger sehr jung mit der Fotografie in Berührung. Schon als 12-Jähriger hatte er seine eigene schwarz-weiß Dunkelkammer.

Helmut Reisinger absolvierte bei der Firma Remele in Bruck/Mur die Lehre zum Fotografen. Nach einigen Jahren in der Werbe- und Industriefotografie legte er schon mit 22 die Meisterprüfung ab. Danach war er einige Jahre als Lehrlings- und Meisterprüfer in der Wirtschaftskammer tätig. 1986 gründete der Fotografenmeister sein eigenes Studio in Kapfenberg, das er

im Laufe der Jahre immer weiter ausbaute. In den letzten 30 Jahren hat er die rasante Entwicklung der Fotografie miterlebt, sich stetig weitergebildet und seinen Betrieb immer auf dem neuesten Stand der Technik gehalten. Als Kunde merkt man, dass er die Freude an seinem Beruf nie verloren hat und immer nach neuen Herausforderungen sucht.



Gratulation für Helmut Reisinger, der auch die Ausstellung am Hauptplatz mitgestaltete.

Straßen bleiben in Schuss

Das städtische Dienstleistungszentrum ist stets bemüht, die Straßen sowie Geh- und Radwege in Kapfenberg in gutem Zustand zu halten.

Knapp eine Million Euro sind heuer im Budget der Stadt Kapfenberg für die Erhaltung von Straßen sowie der Geh- und Radwege vorgesehen. Eine Investition, welche von enormer Wichtigkeit hinsichtlich der Sicherheit im Straßenverkehr ist. Die Erhaltung ist ein wesentlicher Beitrag,

um in unserer Stadt beste Infrastruktur zu gewährleisten. Die Mitarbeiter des Dienstleistungszentrums geben Jahr für Jahr ihr Bestes, damit die Kapfenberger mit Auto, Fahrrad oder zu Fuß sicher an ihr Ziel kommen. Für dieses Engagement möchten wir uns an dieser Stelle bedanken.



Schinitzhof wurde neu asphaltiert.

Vital Club

Im happy body Vital Club können sich Mitglieder (und Gäste) neben Sauna und Eukalyptus-Dampfbad in einem römischen Tepidarium bei 45°C allseitiger trockener Wärme regenerieren und die Glückshormone (Endorphine) spüren. Neu bei den über 70 happy body Gruppenfitness-Kursen im Monat gibt es neben den sich immer größerer Beliebtheit erfreuenden Faszienskursen erstmalig in der Steiermark „STRONG by Zumba® – ein herausforderndes HIIT-Training mit Zumba-Elementen.

www.happybody.at, gratis und unverbindlich testen nach Termin-Vereinbarung unter Tel.: 03862 23 5 49.



Clever fit

Vor Kurzem eröffneten Vizebürgermeister Fritz Kratzer und Nationalratsabgeordneter Erwin Spindelberger das neue „clever fit“-Fitnessstudio im ece Kapfenberg. Training von 6.00 – 22.00 Uhr, Telefon: 03862-21459, moderne Geräte, ab € 29,90 monatlich, www.clever-fit.at

Hilfe in schwierigen Lebenslagen

Präventive Erwachsenensozialarbeit in Kapfenberg richtet sich an alle Bürger.

Insgesamt konnten in diesem Zeitraum über 1.050 Einzelpersonen und Familien beraten und begleitet werden.

Alleine im Jahr 2015 fanden über 130 Erstgespräche und über 1.170 persönliche Kontakte statt. Angeboten werden Beratungen im Büro, aber auch

Begleitungen zu Ämtern und Behörden sowie Hausbesuche. Die Schwerpunkte in der Beratung betreffen Fragen zum Thema Existenzsicherung wie beispielsweise finanzielle Probleme, Rückstände bei Miete, Strom und Gas oder Unterstützung bei der Wohnungssuche, aber auch die Vermitt-

lung von passenden regionalen Unterstützungsangeboten. Das Angebot der „Präventiven Sozialarbeit“ steht allen Kapfenbergern kostenlos und anonym zur Verfügung. Finanziert wird das Angebot von der Stadtgemeinde Kapfenberg und vom Land Steiermark.

Kontakt Daten:
Barbara Goldgruber
Nicole Moritz
Angela Stieglbauer
ISGS Kapfenberg
Grazer Straße 3,
8605 Kapfenberg
03862/21500-5 oder -7
www.isgs.at

Gesund am Arbeitsplatz

Zur Förderung von Gesundheit und Arbeitsfähigkeit in Unternehmen wurde Fitzwork ins Leben gerufen.

Immer wieder kommt es vor, dass gerade der langjährige Mitarbeiter, oder die erfahrene Expertin, die echte Stützen im Unternehmen sind, krank werden und lange ausfallen. An-

dere Mitarbeiter müssen die fehlende Arbeitsleistung ausgleichen, oder es muss für Ersatz gesorgt werden. Fitzwork hilft dabei, in solchen Situationen entsprechend zu rea-

gieren und Mitarbeiter produktiv im Unternehmen zu halten.

Fitzwork berät vom Kleinstunternehmen (bis zu 14 Mitarbeitern) bis zu größeren Un-

ternehmen (ab 50 Mitarbeitern) kostenfrei.

Mag. Birgit Schlegel
Tel.: 0664 854 30 65
www.fitzwork.at

Für öffentliche Dienstleistungen

Bei der jüngsten Bezirkskonferenz der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten „yunion“ wählten die Delegierten aufgrund des Ausscheidens von Günther Till als Vorsitzenden einen neuen Vorstand.

Mit dem neuen einstimmig gewählten Vorsitzenden Gerhard Fuchs (Stellvertreter: Rudolf Haidenhofer, Gerald Knauss, Eva Nistelberger und Helmut Pekler) will sich die Gewerkschaft für starke öf-

fentliche Dienstleistungen und bürgernahe Gemeindeverwaltungen einsetzen. Die Gemeinden mit all ihren Einrichtungen und Betrieben sind von größter gesellschaftlicher Bedeutung und sichern wertvolle Beschäf-

tigung. „Vorrangig gehe es aber auch darum, die Interessen der rund 3.000 Gemeindebediensteten im Bezirk Bruck-Mürz-

zuschlag bestmöglich zu vertreten“, sagte Gerhard Fuchs.



Rute und Rolle

Das Fischerparadies Pfeiler feiert heuer sein 10-jähriges Bestehen. Die kompetente Beratung und das familiäre Klima machen das Fischerparadies zur beliebten Anlaufstelle für alle Angler aus der Region. Die Stadtgemeinde Kapfenberg gratuliert herzlich zum Jubiläum!



Echte Freunde

Eine große Reisegruppe aus unserer Partnerstadt Frechen besuchte kürzlich Kapfenberg.

Bei schönem Spätsommerwetter organisierten Stefan Wildbacher und Josef Kleinburger von der Stadtfeuerwehr ein ansprechendes Ausflugsprogramm, bei dem auch

Fahrten nach Graz oder Wien am Plan standen.

1. Vizebürgermeister Fritz Kratzer hieß die Gäste namens der Stadtgemeinde herzlich willkommen.



Besuch im Schloss Schönbrunn, Wien.



FuN informiert!

Im September eröffnete das FuN-Café nach der Sommerpause wieder seine Türen und lud zur Präsentation des Herbstprogramms für Familien mit Kleinkindern in der Region. Sowohl zahlreiche Anbieter als auch Familien kamen der Einladung nach und tauschten sich bei Kaffee und Kuchen aus. Das FuN Team freut sich über euren Besuch im FuN-Café immer Mittwochvormittag ab 9.00 Uhr in der ISGS Drehscheibe und über eure Mitgestaltung bzw. über eure Anregungen bei Projekten.



Bunter Ferienspaß

Über 1.000 Kinder nahmen heuer an fast 50 Veranstaltungen des Kinder- und Jugendsommers teil. Bei verschiedensten Aktivitäten, bestens organisiert von der Abteilung Schule und Jugend der Stadtgemeinde, kam in den Sommerferien bestimmt keine Langeweile auf.



Sommerhort

Auch heuer hieß es wieder: Raus aus den Federn und ab in den Sommerhort. Im Fokus standen der Spaß am Tun und die Wünsche der Kinder. Ob ein Fußballturnier in der Schule, Olympische Spiele im Stadion oder eine Schatzsuche auf Burg Oberkapfenberg – die Kinder waren einfach spitze!

Lärmschutzverordnung

Ziel dieser Verordnung ist zum einen die Einschränkung und Vermeidung von Lärmerzeugung und sonstiger Belästigung und zum anderen die Sicherung und die Erhöhung des Lebensstandards in der Gemeinde. Nachstehend finden Sie Auszüge dieser Verordnung.

Grundregel

Handlungen und Unterlassungen, die für sich allein oder im Zusammenwirken mit anderen Handlungen und Unterlassungen geeignet sind, durch Lärmentwicklung das örtliche Gemeinschaftsleben in einem, im Verhältnis zu den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten, unzumutbaren Ausmaß zu beeinträchtigen, sind verboten.

Fahrzeuge außerhalb öffentlicher Verkehrsflächen

(1) Die Inbetriebnahme von nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen abgestellten Kraftfahrzeugen (ohne zwingenden Grund) sowie das Laufenlassen der Motoren solcher Fahrzeuge am Stand außerhalb behördlich bewilligter Betriebsanlagen für die Reparatur derartiger Fahrzeuge ist verboten.

Gartenarbeiten

(1) Lärm verursachende Gartenarbeiten, wie der Betrieb von motorisch betriebenen Rasenmähern, Heckscheren, Baumsägen, Spritzgeräten usw. dürfen nur von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 7.00 bis 15.00 Uhr ausgeführt werden. An Sonn- und Feiertagen ist die Vornahme solcher Arbeiten verboten.

(2) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, gewerbliche Gärtnereien sowie das Städtische Dienstleistungszentrum Wirtschaftshof und Umweltschutz inklusive der Städtischen Gärtnerei sind von der Regelung ausgenommen.

Hausarbeiten

(1) Lärm verursachende Hausarbeiten, wie das Klopfen, Hämmern, Bohren und ähnliche Arbeiten dürfen nur an Werktagen und zwar von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 7.00 bis

15.00 Uhr ausgeführt werden. An Sonn- und Feiertagen ist die Vornahme solcher Arbeiten verboten.
(2) Ausgenommen sind unerlässliche Reparaturarbeiten zur Behebung unvorhersehbarer Gebrechen.

Entsorgung von Glas bei Sammelstelle

(1) Das Einwerfen von Glasflaschen in dafür vorgesehene, allgemein zugängliche Sammelstellen in unmittelbarer Nähe von bewohnten Objekten dürfen nur an Werktagen und zwar von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 7.00 bis 15.00 Uhr ausgeführt werden.

Betrieb von Fernsehgeräten, Tonübertragungs- und Tonwiedergabegeräten und Musikinstrumenten

- (1) Das Betreiben von Fernsehgeräten, Tonübertragungs- und Tonwiedergabegeräten und Musikinstrumenten ist in öffentlichen Anlagen und Flächen, nur zulässig, wenn andere Personen nicht ungebührlich belästigt werden.
- (2) Das Betreiben von Fernsehgeräten, Tonübertragungs- und Tonwiedergabegeräten und Musikinstrumenten ist in der Zeit der Nachtruhe von 22.00 bis 6.00 Uhr über Zimmerlautstärke oder im Freien in der Nähe von bewohnten Objekten verboten.
- (3) Die Verwendung der oben angeführten Geräte und Instrumente durch Behörden, Organe des Sicherheitsdienstes, das Bundesheer sowie Rettungs-, Feuerwehr- oder Katastrophenhilfsdienste und im Rahmen einer nach dem Steiermärkischen Veranstaltungsgesetz 2012, LGBl. Nr. 88/2012, i.d.F. LGBl. Nr. 119/2015, genehmigten Veranstaltung sind von der Regelung nach Abs. 1 und 2 ausgenommen.

Strafbestimmungen

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung bilden eine Verwaltungsübertretung und werden gemäß § 101 c (1) der Stmk. Gemeindeordnung 1967, LGBl. Nr. 115/1967, i.d.F. LGBl. Nr. 131/2014, mit einer Geldstrafe bis € 1.500,- bestraft.

Die gesamte Lärmschutzverordnung ist auf der Homepage der Stadtgemeinde Kapfenberg unter „Bürgerservice – Zuständigkeiten – Rechtsvorschriften“ einsehbar.

Bürgerservice-Sprechtag

Der nächste Bürgerservice-Sprechtag der Stadtgemeinde Kapfenberg, bei dem Sie Gemeinderat Christopher Till und Gemeinderätin Marianne Feistl Ihre Anliegen, die Stadtgemeinde Kapfenberg betreffend, aber auch andere Probleme, in welche die Stadtgemeinde Kapfenberg vermittelnd eingreifen kann, vorbringen können, findet **am Donnerstag, 27.10.2016 bei der Feuerwehr Hafendorf, Josef-Stanek-Gasse 32, um 17.00 Uhr statt.**

Selbstverständlich können an den einzelnen Sprechtagen auch Bewohner anderer Siedlungsgebiete vorsprechen. Außerdem steht die Möglichkeit offen, außertourlich in dringenden Fällen Terminvereinbarungen über die Tel.Nr.: 22501/DW 1002 mit den beiden Mandataren zu treffen.



Frohe Kunde vom guten Kunden!

Oder: Was Kundentreue und ein oscarreifes Bild miteinander zu tun haben.

Die frohe Kunde: Ein originelles Bild des Stadtwerke-Mitarbeiterkalenders wurde als Geschenk übergeben – und dieses stieß auf große Freude. Der gute Kunde: Mag. Günter Peroutka, Obmann des happy body VITAL Clubs, Trainer und Ernährungscoach. Die Story dahinter: Anlässlich des 110-Jahre-Jubiläums der Stadtwerke Kapfenberg wurde der Mitarbeiterkalender filmreif präsentiert. Ins beste Licht gerückt wurden nachgestellte, berühmte Filmszenen an unterschiedlichsten regionalen Locations. Mag. Peroutka hatte

sich beim Fest für das Wasser-Kalenderbild (Szene aus Dirty Dancing) begeistert und wollte es für den VITAL Club, sein Team und die Clubkunden erwerben. Aufgrund der langen Geschäftsbeziehung haben die Stadtwerke Kapfenberg das Bild kurzentschlossen als Treuebonus übergeben. Natürlich arbeitet das Unternehmen laufend an Rabatten und Vergünstigungen für alle treuen, regionalen Einkäufer. So wird das neue GanzGrün-Gutscheinheft gerade gedruckt, mit Schmankerln aus der Region, für die Region.



PS: In unterschiedliche Rollen abseits des Arbeitsalltags zu schlüpfen haben alle darstellenden Mitarbeiter genossen – und diese Freude spiegelt

das schillernde Ergebnis. Neugierig darauf geworden? Den Kalender für 2017 gibt es bereits im RedZac Elektroshop zu kaufen!

Karrierestart für vier neue Lehrlinge!

Die treibende Kraft bei den Stadtwerken Kapfenberg ist und bleibt der (junge) Mensch.

Ob Kunde, Mitarbeiter oder Lehrling: Der Mensch zählt beim regionalen Nahversorger Stadtwerke Kapfenberg, und das von Beginn an. Motivierte und qualifizierte Mitarbeiter sind die treibende Kraft der Stadtwerke Kapfenberg, und

daher werden diese dementsprechend gefördert. Davon können sich vier neue Lehrlinge in den Bereichen Elektrotechnik (Elektro- und Gebäudetechnik sowie Energietechnik), Elektronik (Informations- und Telekommunikati-

onstechnik, Netzwerktechnik) und Elektroinstallation (Office) überzeugen: Heribert Greinix, Matthias Vogrinez, Michael Payr und Michael Schneidhofer erweitern seit heuer die Stadtwerke-Familie. Hochwertige

Fachausbildung, gemeinsame Aktivitäten und Workshops unterstützen die Fachkräfte der Zukunft, sich in die Stadtwerke-Familie einzuleben und erste Aufgaben gemeinsam anzugehen.

An die 277 Mitarbeiter bereichern die heutige Stadtwerke-Familie. Die Stadtwerke Kapfenberg sind stolz auf jeden einzelnen ihrer Lehrlinge und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!



Jobdating mitten im ece: Lass dich (up)daten, mach dich fit für die Karriere!

Mitarbeiter der Stadtwerke Kapfenberg treffen im ece auf Fachkräfte der Zukunft:

Gefragte Lehrberufe werden am 11.11.2016 an einem Stadtwerke-Infostand greifbar und verständlich präsentiert. Interessierte Jugendliche können sich praxisnah über vielfältige Berufstätigkeiten und Karrierechancen informieren. Auf jede Frage wird eingegangen. Nutze das (Up)Date für einen fundierten Einblick in die beliebte Lehrausbildung bei den Stadtwerken Kapfenberg!



Wir freuen uns über die neuen Erdenbürger

Golubovic Nejlja, 07.06.; Mejric Lejla, 01.08.; Ahmetovic Rejan, 18.08.; Mogg Sophia Emily, 20.08.;

Zur Eheschließung gratulieren wir

Hofbauer Andreas und Beljan Natalija, beide Kapfenberg
Hammer Mario und Koller Silke, beide Kapfenberg
Josipovic Perica und Zilic Dragana, beide Kapfenberg
Kislick Gernot und Brunner Edeltrud, beide Kapfenberg
Kohlhofer Thomas und Kremser Marlies, beide Kapfenberg
Neubauer Karl und Neubauer Roswitha, beide Jagerberg
Mag. Puntigam Dieter und Bauer Karin, beide Kindberg
Poschinger Karl-Heinz und Jandl Susanne, beide Kapfenberg
Ing. Steko Katic Dragan und Pavlovic Tamara, beide Kapfenberg

Glückwünsche an unsere Alters- und Ehejubilare

80-jährige Jubilare
Karoline Hahn
Stefanie Hermine Aufegger
Katharina Gass
Katharina Wutscher
Willibald Johann Schimmel
Walter Stadler
Ingeborg Pusnik
Hedwig Hinterkörner
Maria Kiefer
Maria Theresia Schöffauer
Gerlinde Mausser
Josef Rechar
Franz Michael Strich
Charlotte Schabiner
Elisabeth Wagner
Theresia Juliana Leitgeb
Ilse Temmer
Artur Rosc
Elfriede Goller
85-jährige Jubilare
Elfriede Hold
Ilse Lackner
Anton Buchas
Friederike Lengger
Walter Sägmüller
Elfriede Spreitzhofer
Herta Gottlieb

Stefanie Priller
Theresia Beck
Hubert Macher
Melanie Weigl
Friederike Leitner
Hermine Maria Berta
Hausegger

90-jährige Jubilare
Maria Barbara Jereb
Martha Hirtl
Margarethe Knöbelreiter
Genoveva Kisela
Mathias Tramposch

91-jährige Jubilarinnen
Erika Gollnhuber
Maria Schnellnegger

92-jähriger Jubilare
Herta Pachner
Karl Maierhuber

93-jähriger Jubilar
Gottfried Gelder

94-jährige Jubilarin
Maria Carobbio

95-jährige Jubilarin
Erna Koiner

Goldene Hochzeit
Brigitte und Manfred Gehr
Erna und Herbert Jaindl
Walter und Renate Schuster
Karl und Rosa Wurditsch
Hubert und Gisela Grabler
Franz und Anna Kroissenbrunner
Paul und Theresie Kutilin
Prof. Mag. Johann und Grete Trafella
Johann und Maria Ferk
Ing. Werner und Renate Folk
Franz und Margaretha Hoppaus
Diamantene Hochzeit
Markus und Josefa Schrottnr
Eiserne Hochzeit
Johann und Maria Theresia Horitzer
Kurt und Maria Huber

Hochzeitsjubiläen, wie die Goldene oder Diamantene Hochzeit, sind im Gegensatz zu den Geburtsdaten nicht amtlich erfasst. Daher ersuchen wir die Ehepaare oder deren Verwandte um Bekanntgabe der Hochzeitstermine unter Tel.: 03862/22501-1410.

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Sommerauer Anton Wolfgang, 81; Rath Maria, 91; Brass Walter, 90; Tomasin Harald Erich, 61; Höfner Sascha, 22; Heindl Eduard, 91; Fürtinger Kurt, 81; Döller Josef, 75; Ammer Maria, 93; Habertheuer Astrid Elfi, 56; Relota Niko, 51; Gratz Christine, 87; Holzedl Klaus Peter, 57; Janisch Elfriede, 83; Krasser Johann, 84; Bott Herbert, 61; Schumnig Friedrich, 80; Strommer Johann, 81; Zitter Herbert, 87; Maierhuber Karl, 91; Loidl Maria, 81; Vojinovic Viktorija, 75; Stückelschwaiger Monika, 65; Bogner Franz, 73;



Wir gratulieren Familie Hatz zur Goldenen Hochzeit.



Alles Gute zum 90. Geburtstag Frau Elfriede Hammer.



Herrn Georg Eschbach alles Gute zum 90. Geburtstag.

Bei der Stadtgemeinde Kapfenberg kommt folgende Stelle zur Besetzung:

Abteilungsleiter(in) für das Sportzentrum



Das Kapfenberger Sportzentrum besteht aus dem Stadion, der Mehrzweckhalle sowie dem Frei- u. Hallenbad inkl. Sauna u. Buffet und beschäftigt 30 MitarbeiterInnen. Das Franz Fekete Stadion mit einem Fassungsvermögen von rund 10.000 BesucherInnen verfügt über ein Hauptspielfeld, einen Naturrasen- sowie einen Kunstrasentrainingsplatz und ist mit 8 Laufbahnen für internationale Leichtathletikveranstaltungen geeignet. Die Mehrzweckhalle ist für ca. 4.500 Personen zugelassen und fungiert auch als Eishalle. Der großzügige Bäder- und Saunabereich mit Sport- u. Wellnessbecken sowie 6 Saunakammern begeistert sowohl Leistungs- als auch FreizeitsportlerInnen.

Aufgabenbereich:

- Betriebswirtschaftliche, personelle u. organisatorische Leitung des Sportzentrums
- Sicherstellung eines attraktiven Freizeitangebotes für die Bevölkerung von Kapfenberg u. Umgebung sowie einer zeitgemäßen Infrastruktur für den Kapfenberger Spitzen- und Breitensport
- Wahrnehmung von Budgetverantwortung
- Einhaltung technischer und baderhygienischer Vorschriften u.ä.
- Intensive organisatorische Mitarbeit bei Großveranstaltungen und Schnittstelle zu diversen Sportvereinen

Anforderungen:

- Fundierte betriebswirtschaftliche Ausbildung und technisches Verständnis
- Einschlägige Berufserfahrung mit Führungsverantwortung
- Hohes Maß an Kostenbewusstsein und Ergebnisorientierung
- Sicheres Auftreten, Kommunikationsstärke, Kundenorientiertheit und Belastbarkeit
- Fundierte EDV-Anwenderkenntnisse
- Fremdsprachenkenntnisse
- Wohnsitz(-begründung) in Kapfenberg

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes sowie der entsprechenden Zeugnisse bis 18. November 2016 an die Stadtgemeinde Kapfenberg, Koloman-Wallisch-Platz 1, 8605 Kapfenberg oder mittels E-Mail an gde@kapfenberg.gv.at zu richten. Das Aufnahmeverfahren wird nach der Richtlinie für die Stellenbesetzung bei der Stadtgemeinde Kapfenberg durchgeführt.

Dienstleister gesucht!

M+H Service sucht für Privathaushalte in Kapfenberg und Umgebung Dienstleister für Reinigungsarbeiten! Die Bezahlung erfolgt mit dem Dienstleistungsscheck, der Mindeststundenlohn beträgt € 11,33, während Ihrer Tätigkeit sind Sie unfallversichert. Die Arbeitszeit wird individuell vereinbart. Wenn Sie engagiert und flexibel sind und gerne in Privathaushalten tätig sein möchten, melden Sie sich bitte bei den Mitarbeiterinnen von M+H Service!

M+H Service Dienstleistung für Mensch und Heim

ISGS Drehscheibe, Grazer Straße 3, Kapfenberg
Montag bis Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr
Telefon 03862/21500 bzw. 0664/3962 632

Stammtisch für pflegende Angehörige



Menschen, die Angehörige pflegen oder sich darauf vorbereiten, treffen einander im ISGS zum Erfahrungsaustausch unter psychologischer Begleitung und mit Unterstützung durch eine Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester. **11. Oktober 2016, 18.30 bis 20.30**
ISGS Kapfenberg, Grazer Str. 3, Kostenlos!

Für das Jugend- und Kommunikationszentrum „Bunte Fabrik“, Stadtwerkestraße 2, 8605 Kapfenberg, suchen wir eine/n NachfolgerIn der

Geschäftsführung

zum ehestmöglichen Einstieg.

Zu Ihren Aufgaben zählen:

- Führung des gesamten Vereines
- Personalführung
- Betreuung / Beratung von Jugendlichen, Projektarbeit
- Veranstaltungsorganisation, Netzwerkarbeit,
- Fördermanagement, Buchhaltung
- Öffentlichkeitsarbeit



Wir wenden uns an Personen, die über eine abgeschlossene Ausbildung im Sozialbereich verfügen und wirtschaftliche Kenntnisse vorweisen können, berufliche Erfahrung sowie Interesse an der Arbeit mit Jugendlichen setzen wir voraus. Das Beschäftigungsausmaß ist bis zu 30 Wochenstunden möglich. Bei 30 Wochenstunden beträgt das Bruttogehalt € 1.717,28 plus Geschäftsführerzulage und Einrechnung von Vordienstzeiten.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie eine kommunikative, teamfähige und verantwortungsbewusste Person sind, dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **10. Oktober 2016** an:
k.kaminski@buntenfabrik.at



Den Ärztenotdienst versehen

Oktober 2016

1.10.	Dr. FÜRST, Stubenberggasse 2	0660/3820046
2.10.	Dr. MATSCHEKO, Lannergasse 4	31-1-660
8.10.	Dr. SACHERER, Wiener Straße 54	22-4-20
9.10.	Dr. PRIELER, J.-Nestroy-Straße 4	0664/5130699
15.10.	Dr. WAGNER, Wiener Straße 31	22-7-75-0
16.10.	Dr. SCHMIEDHOFER, J.-Böhm-Straße 45	0676/4760211
22.10.	Dr. SCHULHOFER, Mariazeller Straße 52	25-6-55
23.10.	Dr. SCHWEIGHOFER, Grazer Straße 84	27-1-92
25.10.	19.00 bis 7.00 Uhr vor Feiertag	
	DA Dr. WOHLMUTH, Wiener Straße 36	25-4-20
26.10.	DA Dr. THYM, Hugo-Wolf-Straße 7	31-3-77
29.10.	Dr. MAURITSCH, J. Strauß-Gasse 3	33-1-19
30.10.	Dr. SCHATZ, Wiener Straße 100	0664/1636828
31.10.	19.00 bis 7.00 Uhr vor Feiertag	
	Dr. WAGNER, Wiener Straße 31	22-7-75-0

Wochenenddienstbereitschaft tagesaktuell:
<http://www.styriamed.net/region/bruck-kapfenberg/>
Der freiwillige Bereitschaftsdienst kann zwischen 19.00 bis 22.00 Uhr unter der Woche in Kapfenberg über die Telefonanrufbeantworter der Hausärzte abgefragt werden.

Apothekendienst beim Roten Kreuz unter Tel.: 03862 / 1455
Frauen- und Mädchenberatungsstelle: 0664 / 883 403 64
Frauenhaus: 0316 / 42 99 00
Psychosoziale Beratungsstelle: 03862 / 22 413
Kinderschutzzentrum: 03862 / 22 430

Erste Anwaltliche Auskunft

Die Auskunftserteilung im Rahmen der EAA erfolgt durch die Rechtsanwälte der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer freiwillig und unentgeltlich. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten!

14. Oktober 2016 – Mag. Marc SIMBÜRGER,
 Wiener Straße 100 A, Tel.: 22 6 44
 18. November 2016 - Dr. Gert FOLK,
 Lindenplatz 4a, Tel.: 22 1 78
 02. Dezember 2016 - Mag. Renate KAHLBACHER,
 Wiener Straße 35a/ece, Tel.: 22 6 54
www.rakstmk.at

Rotes Kreuz

6. Oktober 2016, Blutspenden, ÖRK-Kapfenberg,
 13.00–19.00 Uhr
8. Oktober 2016, Führerscheinkurs, ÖRK-Kapfenberg,
 9.00–15.00 Uhr

Beihilfen für 2016/17

Anspruch haben Personen, die ihren Hauptwohnsitz in Kapfenberg haben und die AktivCard besitzen. Bei Antragstellern ohne AktivCard gelten die Einkommensgrenzen gemäß AktivCard.

Anträge bekommen Sie bei der Stadtgemeinde Kapfenberg, Abt. Schule, Jugend und Kultur, Schinitzgasse 2, 2. Stock bzw. finden Sie auch alle Formulare auf unserer Homepage www.kapfenberg.gv.at.

Weitere Auskünfte unter der Telefonnummer: 22501 DW 1604 – Fr. Mali

Studienbeihilfe

Anträge können bis spätestens 31. Oktober 2016 abgegeben werden.

Beihilfe für den/die Schülerschikurs/Schullandwoche

Die Anträge sind spätestens bis zum letzten Werktag vor Antritt des Schülerschikurses bzw. der Schullandwoche abzugeben.

Studentenzuschuss für öffentliche Verkehrsmittel am Studienort

Für StudentInnen, die ihren Hauptwohnsitz in Kapfenberg haben, gewährt die Stadtgemeinde Kapfenberg für das öffentliche Verkehrsmittel am Studienort einen Zuschuss, wie dieser am Studienort gewährt würde. Für Kapfenberger StudentInnen in der FH Joanneum Kapfenberg sowie für StudentInnen, an deren Studienort kein Zuschuss für öffentliche Verkehrsmittel gewährt wird, wird ebenfalls ein Zuschuss bis längstens 1 Jahr nach Mindeststudien-dauer gewährt:

- für die 6-Monatskarte, Halbjahreskarte und Jahreskarte € 40,00
- für die 5-Monatskarte € 35,00
- für die 4-Monatskarte € 30,00

Der Antrag auf einen solchen Zuschuss ist spätestens bis Ende Oktober bzw. bis Ende März pro Semester in der Abteilung Schule, Jugend und Kultur, Schinitzgasse 2, 2. Stock, einzureichen. Das Formular für diesen Zuschuss befindet sich auch auf unserer Homepage www.kapfenberg.gv.at. Für weitere Auskünfte stehen wir gerne unter der Tel.Nr. 03862 / 22 501 – DW 1604 zur Verfügung.

BabysitterInnen-Kurs

Der BabysitterInnen-Kurs der Familienakademie der Kinderfreunde Steiermark unterstützt Menschen dabei, sich bei der Betreuung von Kindern sicher und fit zu fühlen.

Die TeilnehmerInnen erhalten nach dem 8-stündigen Kurs eine Bestätigung, welche für die **steuerliche Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten gültig ist**. Mindestalter 21 Jahre; **Samstag, 15. Okt. 2016, 9.00 bis 18.00 (Mittagspause), ISGS Kapfenberg, Grazer Str. 3, Selbstkostenbeitrag: € 20,-**
 Anmeldung erforderlich: ISGS, Tel, 03862 / 21 500



Hauptsache-Männerabend



Am Samstag, dem **15. Oktober** findet um **18.00 Uhr**, anlässlich der Neugestaltung des HAUPTSACHE HERREN(Be)REICHS, eine Einweihungsparty statt.

Für die Neugestaltung verantwortlich zeichnet: Rost&Späne Handwerkskunst aus Österreich
www.rost-und-spaene.at

- **Whiskeyverkostung von und mit Mike Wagner**
- **Dialektrock vom Feinsten von „Kans vor Zehne“**
- **Lady LYs Chillli (Nix für Lusch'n)**
- **Bier von mir**

Herrlichst eingeladen sind alle Männer-Kunden (und solche die es noch werden wollen) vom Friseur HAUPTSACHE schnittig, Wienerstraße 59 in Kapfenberg.
Telefon: 03862/23 2 45, Facebook: hauptsache.schnittig

Naturfreunde Kapfenberg



Stammtisch am Mittwoch, dem **5. Oktober um 16.00 Uhr** im Haus der Begegnung Altstadt.

Impressionen aus PERU und BOLIVIEN von Günter Bleymaier, Gäste sind herzlich willkommen.



TREFFPUNKT: 18.00 Uhr in der ISGS Drehscheibe, Kapfenberg

KONTAKT: Telefon: 03862/21500
www.victory.or.at

- 06.10.2016 **Ewige Jugend Wunsch und Wirklichkeit**
Praxisteam
Univ.Prof. Florentia Peintinger, Gynäkologin, OA Dr. Daryousch Parvizi, Schönheitschirurg, Dr. Iris Berner, Ärztin f. Allgemeinmed., Psychoonkologin
- 20.10.2016 **Wege aus der Perfektionismusfalle**, Mag. Hemma Bernhauser, Psychotherapeutin

Ruck ma z'saomm

12. Oktober, 14.30 Uhr im Lazarussaal der Pfarre St. Oswald mit dem Thema Klassik am Nachmittag – gestaltet durch die Fam. Czernin.

Strudeltag am Bauernmarkt

Am Samstag, dem 1. Oktober gibt es die verschiedensten Strudelvariationen am Bauernmarkt in der Altstadt. Vom Apfelstrudel über Erdäpfelstrudel, Suppenstrudel und andere. Jeder Marktbesucher bringt seinen besonderen Strudel. Diese können Sie zu einem günstigen Preis stückweise erwerben.

Kochkurs in der Bunten Fabrik

Schnelle Küche bzw. schnelles Essen muss nicht immer gleichbedeutend mit ungesunder und klimafreundlicher Ernährung sein. Es geht auch frisch, saisonal, gesund und klimaschonend! Im Kurs bekommen Jugendliche wertvolle Tipps und Tricks rund um's Energiesparen und klimafreundliches Handeln, denn unser Motto lautet: **Mit Spaß kochen und mit Genuss essen!** Der Kochkurs findet am **21. Oktober 2016 um 15.30 Uhr** statt. Verbindliche Anmeldung: direkt vor Ort, Stadtwirkestraße 2, 8605 Kapfenberg, Tel.: 0680/ 217 88 99, per Mail an team@buntenfabrik.at

Impulse zum Umdenken

Erlangen Sie innere Kraft, Entschlossenheit, Klarheit und Orientierung, Smovey-Präsentation: **Dienstag, 4. Oktober 2016, Gemeindeamt Parschlug**

Maskenausstellung

1. und 2. Oktober 2016 auf der Burg Oberkapfenberg. Ermäßigter Eintritt bei der Greifvogelflugschau, Tombo-la, 11 Aussteller aus Nah und Fern stellen ihre Masken aus, 2 Maskenschnitzer, 1 Pyrotechniker, Kinderfotoecke

iForum

12. Oktober 2016, Lindenplatz Nr. 5 (ÖVP), ab 18.00 Uhr
Markus Lindner, Gemeinderat



Herbstkonzert

Im Rahmen der Schirmitzbühler-Kontakte veranstaltet der Sängerkor-Schirmitzbühel am Samstag, dem **29. Oktober 2016**, das schon traditionelle Herbstkonzert. Beginn 19.00 Uhr im Festsaal im Haus der Begegnung am Schirmitzbühel. Mitwirkende: Sängerkor-Schirmitzbühel, MGv 1858 Bruck und Bläserquartett FreDoKaDo



Evergreen Dancing

Samstag, 15. Oktober 2016
Haus der Begegnung Schirmitz – Festsaal
Saaleinlass ab 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

Herbstfest im ece

Auf steirische Art und Weise wird im ece am **7. und 8. Oktober** in den Herbst hineingefeiert. Mit einem Tanzkurs, Glücksrad, Bier- und Weinverkostung, zahlreichen regionalen Ausstellern und attraktiven Angeboten von unseren Shop Partnern.

Freizeit Sport Aktiv

Schwimmkurse: Babys- und Kleinkinder: Start 13. Oktober ab 9.00 Uhr; **Anfänger:** Start 12. Oktober und 14. Oktober ab 14.00 Uhr; **Mäßig Fortgeschrittene und Fortgeschrittene:** Start 14. Oktober ab 15.00 Uhr; **Privatschwimmkurse** nach Vereinbarung! Unser aktuelles Gesundheits- und Sportprogramm auf: www.freizeitsportaktiv.at; **Anmeldungen** an freizeitsportaktiv@aon.at oder telefonisch unter **0664/9109441** bzw. **03862/25365**



Eishockey Live mit den Hot Shots!

1. Oktober 2016, 18.00 Uhr, Hot Shots : M-Rast Wölfe
9. Oktober 2016, 19.00 Uhr, Hot Shots : Eisbären Peggau

KAPFENBERG
SPORT INDUSTRIE LEBEN



LESEFEST

FREITAG, 14. OKTOBER
AB 14.00 UHR
IM ECE KAPFENBERG



HYMNUS AN ST. OSWALD

Kirchenkonzert der **Werkskapelle BÖHLER Kapfenberg**
Leitung: Kapellmeister Markus Lechner

22. OKTOBER 2016
Beginn 18:00 Uhr

Stadtpfarrkirche
St. Oswald/Kapfenberg
Eintritt: Freiwillige Spende

Offener Leseabend

6. Oktober 2016, 19.00 Uhr, KULTURZentrum, 2.Stock

Literaturcafé



20. Oktober 2016, 18.00 Uhr, KULTURZentrum, 2.Stock

Internationale LiteraturBiennale 2016

28. Oktober 2016, KULTURZentrum und Schulen in Kapfenberg; **30. Oktober 2016**, Café Palmars, Kapfenberg



Filmklub Kapfenberg

gegründet 1957

- Di, 4.10.: **62. historischer Kapfenberg-Vortrag:** Kirchen, Marterl, Wegkreuze in Kapfenberg
- Di, 11.10.: **Österreichischer Jugendfilmabend**
- Di, 18.10.: **Filmklub-Galerie und Bergfilm-Festival**
- Di, 25.10.: Wir betrachten, besprechen und bewerten Videos.

Filmklublokal, Volksschule Redfeld (Steinerhofallee)
Für jedermann (-frau) Eintritt frei! Beginn: 19.00 Uhr

ece bulls startklar für neue Saison

Am 7. Oktober starten die ece bulls mit einem Heimspiel gegen Traiskirchen in eine Basketballsaison, die unter ganz besonderen Vorzeichen steht.

Einerseits wird das 40-jährige Vereinsjubiläum begangen. Andererseits ist das Motto der heurigen Saison: back to the roots – zurück zu den Wurzeln. Die Organisation ece bulls hat sich in den letzten Jahren in den unterschiedlichsten Sportarten engagiert und Erfolge gefeiert. Mit der Übergabe des Handballclubs an den neuen Vorstand wurde das letzte dieser Engagements im Juli 2016

beendet. Von nun an stehen die bulls wieder ausschließlich für Basketball auf höchstem Niveau und die erfolgreiche Weiterführung der Projekte im Schul-, Jugend- und Sozialbereich.

Die Fans erwarten eine junge, hungrige und schnelle Mannschaft, die sich mit dem Verein 100%ig identifiziert. Auch in der heurigen Spielzeit werden die Bullen auf der internatio-

nenen Bühne vertreten sein. Im Sixt Alpe Adria Cup wird die Mannschaft die Möglichkeit haben, sich mit Top-Teams aus Kroatien, der Slowakei und Slowenien zu messen.

Die Club-Member bekommen die Saisonkarte um 50% vergünstigt (ausgenommen VIP) und ein Gutscheineft mit tollen Aktionen zahlreicher Partner der ece bulls im Wert von über € 500!

Die Preise der Saisonkarten sind zum Vorjahr unverändert geblieben. Mit der Saisonkarte können natürlich alle Heimspiele (samt Play offs, Cup, und Alpe Adria Cup) der ece bulls besucht werden! **Anfragen zur Mitgliedschaft und zu den Saisonkarten nimmt Club Manager Clemens Ludwar gerne per E-Mail (ludwar@ece-bulls.com) oder Telefon (0676 847 885 200) entgegen.**



Spiele gegen die Top 3

Nach dem Einzug ins Cupfinale beim BL-Opening in Kufstein nahm die KSV-Crew (Bild: David Vorcnik, Kirill Gerasimenko, Christoph Simoner) sechs Bonuspunkte für die Meisterschaft mit. Schon im Oktober fällt eine Vorentscheidung gegen die Topvereine von Oberwart, Wels und Stockerau.

Mit einem 4:1-Sieg gegen Baden holte sich KSV-HiWay-GRILL vorübergehend die Tabellenführung in der 1. Bundesliga. David Vorcnik qualifizierte sich beim Regio-Cup in Kapfenberg ungeschlagen für das Generali Austria Top 16.

1. Bundesliga: NMS Dr. Körner, Schirmitzbühel Mauthausen, 1. Oktober, 15.00 Uhr

Wels, 2. Oktober, 17.00 Uhr

Stockerau, 23. Oktober, 16.00 Uhr

2. Bundesliga: NMS Dr. Körner, Schirmitzbühel

Sierndorf, 29. Oktober, 15.00 Uhr

Mistelbach, 30. Oktober, 10.00 Uhr

Nachwuchs Superliga Österreich, 15./16. Oktober, Walfer- sam, BRG, NMS Dr. Körner

Am Weg zur Spitze

Die Falken des KSV 1919 setzen sich zu Beginn der neuen Saison im vorderen Drittel der Tabelle fest. Es bleibt zu hoffen, dass unsere jungen hungrigen Spieler diese Form über die Anfangsphase hinweg konservieren können.

14. Oktober 2016, 20.30 Uhr
KSV 1919 vs. Austria Lustenau
21. Oktober 2016, 18.30 Uhr
KSV 1919 vs. FC Liefering



Hart wie Eisen

Beim Ironman in Roth (Challenge Roth) nahm der Kapfenberger Thomas Leitner erfolgreich teil. Es galt bei diesem Langdistanztriathlon 3,8 km schwimmend, 180 km am Fahrrad und 42 km zu Fuß zurückzulegen.

Overdrive enCORE 2016

Die Kulturwerkstatt „podium“ lädt wieder zum Overdrive enCORE. Am 8. Oktober, im Haus der Begegnung Schirmitzbühel, wird das Festival mit tollen Bands ab 15.00 Uhr über die Bühne gehen.

Die New York Hardcore Heroes von „H2O“ machen wieder Station in Kapfenberg. Ihr genialer Mix aus Highspeed Hardcore, eingängigen Melodien und Punkattitüde beschaffte der Band über die letzten Jahre hinweg eine große Fanbase in Österreich. „Annisokay“, eine aufstrebende fünfköpfige Post-Hardcore Band aus Deutschland wird dazu als Co-Headliner fungieren. Weitere geniale

Rhythmen von Metalcore bis Hardcore gibt es von der deutschen Formation „A Traitor Like Judas“, unseren tschechischen Nachbarn „Skywalker“ und den oberösterreichischen „Cannonball Ride“.

Damit die punkige Schiene nicht zu kurz kommt, darf man sich auch hier auf coole Shows von den Bands „Barrier Reef / The Great“, „DeeCracks“ und „Mess“ freuen.



Overdrive Festival wieder mit starker Besetzung.

Tickets: 3Shop-ec Kapfenberg, Trafik Sroka-Bruck/Mur, Skateshop Loony Bin-Kindberg, Steiermärkischen Sparkassen – spark7 Ermäßigung, Ö-Ticket und eventjet.at, www.overdrivefestival.com



Lustiges Mitmachtheater

Ab Oktober geht es wieder los! Die Kindertheatersaison startet mit dem neu inszenierten „Regenbogenfisch“ von Helen Brugat und Kento Friesacher von Pipifax!

Der Regenbogenfisch, nach dem gleichnamigen Bilderbuchbestseller von Marcus Pfister, ist ein frühzeitiger und vor allem köstlicher Impfstoff für Kinder gegen den Egoismus unserer Zeit. Ein Stück mit wunderschönen Bildern, viel Poesie und Musik. Für Kinder ab 3 Jahre!

Montag, 10. Oktober 2016, 16.00 Uhr

Spiel!Raum Kapfenberg

Kartenverkauf: KULTURZentrum Kapfenberg, Ö-Ticket

Musikschule Kapfenberg

Musikalische Ausbildung auf hohem Niveau!

Für eine umfassende musikalische Ausbildung sorgen an der Musikschule Kapfenberg 32 engagierte Musikpädagoginnen und Musikpädagogen.

Welches Instrument für unser Kind? Diese Frage stellen sich viele Eltern. Die Musiklehrerinnen und -lehrer stehen mit Rat und Tat beim Kennenlernen aller Instrumente zur Seite und geben gerne gezielte Informationen zu Methoden des Unterrichts oder Besonderheiten beim Erlernen des Instrumentes. Musikalische Breitenarbeit, die bereits bei den Jüngsten beginnt, gehört ebenso zu den Schwerpunkten wie die Arbeit mit musikalisch besonders Begabten. Die MusikschullehrerInnen verfügen über hohe künstlerische und pädagogische Qualifikationen. Wir bieten den SchülerInnen eine ganzheitliche musikalische Ausbildung auf der Basis aktiven Musizierens.

Instrumente:

Akkordeon, Blockflöte, Chorleitung, E-Bass, E-Gitarre, Fagott, Gesang, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Horn, Keyboard, Klarinette, Klavier, Kontrabass, Oboe, Posaune, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Steirische Harmonika, Stimmbildung, Trompete, Violine, Viola, Violoncello, Zither

MUSIKSCHULE DER STADT KAPFENBERG

Friedrich-Böhler-Straße 9, 8605 Kapfenberg

musikschule@kapfenberg.gv.at



Konzertzyklus im Abonnement

Gesellschaft der Musikfreunde Kapfenberg

20. Oktober 2016

Kammerkonzert

18. November 2016

Orchesterkonzert

Symphonisches Orchester

Kapfenberg

1. Dezember 2016

Kammerkonzert

G.A.P. Ensemble

19. Jänner 2017

Kammerkonzert

„Viva la Libertà“

16. März 2017

Kammerkonzert

Zebra Trio

7. April 2017

Chor-Orchesterkonzert

collegium vocale kapfenberg,

Mitglieder des Symphonischen

Orchesters Kapfenberg

4. Mai 2017

Kammerkonzert, LALA

9. Juni 2017

Orchesterkonzert

**Abonnementkarten und
Kartenvorverkauf: KULTur-
Zentrum Kapfenberg,
Tel.: 03862-22501-1608,
Ö-Ticket-Verkaufsstellen**



Symphonisches Orchester Kapfenberg, Leitung Helmut Traxler.

Do 20. Okt. 16

KAPFENBERG

SPORT INDUSTRIE LEBEN

KAMMERKONZERT, 19.30 Uhr, Spiel!Raum, Kapfenberg



Saxophon & Klavier

Christian Pold, Saxophon
Eduard Lanner, Klavier

Werke von Jule Demersseman, Eugene Bozza, Franz Cibulka u. a.

KAPFENBERG

SPORT INDUSTRIE LEBEN

ZEITENWANDEL
WANDELZEITEN
HERBST 16
AKADEMIE



VIEW-FIND-ER FRANZ KRAMMER

Vernissage: 18. Oktober 2016, 19.00 Uhr
KulturZentrum Kapfenberg

Geöffnet: bis 20. November 2016

Öffnungszeiten: Mo bis Do: 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr; Fr: 9 bis 12; Sa, So und Feiertage: 14.30 bis 18 Uhr
oder gegen Voranmeldung. Eintritt: € 2,50 / Ermäßigt € 1,50 / Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt!

FH | JOANNEUM
University of Applied Sciences

KAPFENBERG

SPORT INDUSTRIE LEBEN

BEST OF SCHULE

NikiGlattauer

Zum Weinen lustig,
zum Lachen traurig

LESUNG

Fr. 07. Oktober 2016, 19:00 Uhr
KULTurZentrum, Mürzgasse 3, 8605 Kapfenberg
Freier Eintritt





KAPFENBERG

SPORT INDUSTRIE LEBEN

LIVE!

Music NIGHT

PAPA JOE'S
Finest Selection

SCHICKER CAFE MOCCA
Eva Moreno & Group

**GASTHAUS
ROSEGGERBRUNNEN**
Bless the mess

CAFÉ ANNELIESE
The Beatles for Two

WALDCAFE HARRER

STADTCAFE

ILLUSION
CAFE-LOUNGE-BAR
OneNightStand mit Bernd Kurek

PALMARS
The John Does

EVANG. KIRCHE
BalladSchinken

PIZZERIA VENEZIA

CAMPANILE

FR | 14 | OKT.

AB 20 UHR

**EINTRITT
FREI!**

meine WOCHEN
Bruck an der Mur

Lustig samma!
PUNTIGAMER

wet
WIRTSCHAFTS- UND
BEREICHUNGSGEMEINSCHAFT
WIRTSCHAFTS- UND
BEREICHUNGSGEMEINSCHAFT